

Sportflieger aus ganz Deutschland in Husum

HUSUM Großer Erfolg für die Lecker Sportfluggruppe: Das Team Pilot Torsten Andersen und Navigator Rainer Christiansen konnte den Landesmeistertitel bei der „Rallye zwischen den Meeren“ – einem Navigationsflugwettbewerb für Motorflugzeuge – mit nach Hause nehmen. An diesem Wettstreit mit hohem Stellenwert beteiligen sich jedes Jahr Sportflieger aus ganz Deutschland. Die Husumer Sportfluggruppe war ausrichtender Verein und Husum auch Start- und Zielflugplatz für die 19 beteiligten Mannschaften.

„Nichts für Anfänger“, so der stellvertretende Vorsitzende der Husumer Sportflieger, Andreas Scholz. Die erste Aufgabe war eine Ziellandung in Husum: Im Abstand von drei Minuten starteten die Maschinen und mussten nach drei Platzrunden



Ziellandung: Ein Punktrichter kontrolliert, wie genau der Pilot das markierte Feld getroffen hat.

VOSS

in einer vorgeschriebenen Zeit auf einer markierten Fläche mit dem Hauptfahrwerk aufsetzen.

Nach dem zweiten Start wurden weitere fliegerische Anforderungen an die Besatzung gestellt. Aus einer vorgeschriebenen Höhe mussten bestimmte Objekte in Schleswig-Holstein wie Kirchen, Fabriken, Brücken, Eisenbahnen und Verkehrskno-

ten sowie festgelegte Wendepunkte nach einer Zeitvorgabe sekundengenau überflogen werden. Zeitmesserkontrollierten die Überflüge und vergaben Punkte, bevor die Maschinen in die Storm-Stadt zurückkehrten.

Im Kontrollturm dort hatte Elke von Dammann als Flugleiterin alle Hände voll zu tun – sie hatte für den Wettbewerb sogar

auf die Feier des 48. Hochzeitstages mit ihrem Mann Hasso von Dammann, dem Geschäftsführer des Husumer Flughafens, verzichtet. Dietrich Haritz, Referent für Motorflug im Luftsportverband Schleswig-Holstein, überreichte den Siegerpokal am Ende an das erfolgreiche Team aus dem nördlichen Teil Nordfrieslands. *ju*